

2. Kreisklasse Jungen 19 Gruppe B (Frühjahrsserie)

ESV Achim/Börßum : BSC Acosta Braunschweig III
Mittwoch, 13.03.2024, 19:00 Uhr

BSC Acosta Braunschweig III stockt Punktekonto in der 2. Kreisklasse Jungen 19 Gruppe B (Frühjahrsserie) auf

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 6:4 in den Spielen und 22:16 in den Sätzen gewannen die Spieler vom BSC Acosta Braunschweig III ihr Auswärtsspiel in der 2. Kreisklasse Jungen 19 Gruppe B (Frühjahrsserie) gegen den ESV Achim/Börßum. 90 Minuten lang wurde am Mittwoch mitgefiebert, ehe Matteo Borggreffe den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 7. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten musste.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Scheibner / Schaal zunächst nicht gut aus, so gewannen Henker / Korshunov im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Lütgeharm / Janßen hatten danach gegen Schaal / Borggreffe bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Zwei Sätze lang fand danach Matthieu Henker gegen Hans Scheibner das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Scheibner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Es dauerte eine Weile, bis Daniel Korshunov sein 3:2 gegen Linus Schaal feiern konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Korshunov endete. Mit 3:1 hatte Nevio Lütgeharm im Match gegen Matteo Borggreffe, das im Vorfeld als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Mattis Schaal war für Lea Janßen am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nachdem beide Spieler die Schläger gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 3:3. Matthieu Henker gelang es, Linus Schaal im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Nicht so gut lief es dagegen für Daniel Korshunov bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Hans Scheibner. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Korshunov nun bei 3:5, während Scheibner bislang 3 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Eine umkämpfte Niederlage gab es derweil für Nevio Lütgeharm beim 2:3 gegen Mattis Schaal, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. 4:5 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Keine Chancen hatte Lea Janßen beim 8:11, 3:11, 5:11 gegen ihren Kontrahenten Matteo Borggreffe, so dass Borggreffe seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den ESV Achim/Börßum nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Union Salzgitter am 15.03.2024 zu punkten. Die Mannschaft des BSC Acosta Braunschweig III wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den VfL Salder II am 15.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

ESV Achim/Börßum

Doppel: Henker / Korshunov 1:0, Lütgeharm / Janßen 0:1

Einzel: M. Henker 1:1, D. Korshunov 1:1, N. Lütgeharm 1:1, L. Janßen 0:2

BSC Acosta Braunschweig III

Doppel: Scheibner / Schaal 0:1, Schaal / Borggrefe 1:0

Einzel: H. Scheibner 2:0, L. Schaal 0:2, M. Borggrefe 1:1, M. Schaal 2:0